



Luzern, 11.3. 2008

## **Buskonzept der Linie 1 – Bahnhof/Maihof**

### **Aktuelle Situation**

Der Wendeplatz beim Löwenplatz wird aktuell nicht realisiert. Die Standortfrage ist nicht geklärt, obwohl sich auch Politiker schon für Lösungen eingesetzt haben.

Das vorzeitige Wenden am Luzernerhof dünnt den Fahrplan zwischen Luzernerhof und Maihof aus. Der Busbahnhof Luzern erfährt trotzdem keine Entlastung.

Die drei Buslinien 1 / 22 / 23 erschliessen vom Bahnhof Luzern aus das Quartier Maihof, Ebikon und die angrenzenden Gemeinden.

### **Neues Buskonzept Luzern – Ebikon/Buchrain/Perlen/Root**

Die Trolleybuslinie 1 sollte bis zum S-Bahnhof Ebikon verlängert werden. Ab S-Bahnhof Ebikon sollte die Feinerschliessung mit den angrenzenden Gemeinden stattfinden. Es ist zu prüfen, ob ev. auch lokale Durchmesserlinien möglich sind.

Am S-Bahnhof Ebikon sollten schlanke Anschlüsse auf die S-Bahn Richtung Rotkreuz/Zug und Luzern bestehen und auch auf die Busse zur lokalen Erschliessung. Die neu geplante Pendler-Verbindung von Küssnacht nach Root könnte ebenfalls an den S-Bahnhof Ebikon weitergezogen werden, so dass die Pendler von Küssnacht/Udligenswil zusätzlich in den Genuss der direkten Verbindung bis nach Ebikon und nicht nur bis nach Root kommen.

### **Vorteile des neuen Konzepts:**

- Umstiegsmöglichkeiten auf S-Bahn und damit Erreichung Fahrzeitverkürzung und Fahrkomfort. Kalkulierbare Fahrzeiten für Fahrgast gegenüber Busse (keine Staus) -> Fahrplanstabilität
- Die Busse der Linien 22 / 23 entfallen ab Luzern und entlasten damit den Busbahnhof Luzern und die Seebrücke bis Luzernerhof -> Zentrumsentlastung.
- Bis Bahnhof Ebikon Taktfahrplan gemäss Buslinie 1 – Luzern – Obernau. Steigerung der Attraktivität des ÖV für Bewohner vom Maihof-Quartier und die Gemeinde Ebikon.
- Abhilfe von Busperronknappheit am Bahnhof in Luzern (Aufhebung Linien 22 / 23)
- Die Chance nutzen im Zusammenhang mit dem Randstundenkonzept der SBB.

- Die Kosten für die baulichen Massnahmen, die mit der Verschiebung des Wendeplatzes vom Luzernerhof an den Löwenplatz anfallen, entfallen. Eine Verlängerung der Trolleybuslinie muss in den nächsten Jahren ohnehin in Erwägung gezogen werden.
- Umweltverträgliche Lösung.
- Nachhaltige strategische Lösung.

**Nachteile:**

- Kosten für Verlängerung der Trolleybuslinie vom Maihof bis S-Bahnhof
- Ebikon
- Umsteigen in Ebikon auf die S-Bahn resp. auf die lokal erschliessenden Buslinien, schlanke Anschlüsse sind ein „Muss“.
- Bauliche Massnahmen am S-Bahnhof Ebikon inkl. der damit verbundenen Kosten

**Fazit:**

Es ist uns bewusst, dass das Umsteigen am S-Bahnhof in Ebikon in Kauf genommen werden muss und dass das auf den ersten Blick für den Fahrgast eine Verschlechterung darstellt. Die Fahrgäste ab Luzern bis Ebikon S-Bahnhof kämen dafür neu in den Genuss eines engen Taktfahrplans. Der öffentliche Agglomerationsverkehr wird mittel- resp. langfristig weiter wachsen. Aufgrund der geografischen Lage und städtebaulich ist nicht unbeschränkt der Bau von Busspuren möglich. Das Zentrum Luzern muss zwingend entlastet werden. Deshalb sind neue Lösungen zwingend nötig.

Wir sind der Auffassung, dass unser Vorschlag ein Vorschlag in die richtige Richtung ist, zumal ab 2009 die S-Bahn im Halbstundentakt ins Rontal verkehrt und damit der S-Bahnhof Ebikon einen neuen Subknoten bilden könnte.

Wir bitten, unsere Idee zum neuen Buskonzept der Linie 1 zu prüfen.